

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 9 (1893)

Heft: 2

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Kollege auf dem Gebiete der gewerblichen Fachpresse ist in Zürich erschienen: „Der Gewerbe-Courier“. Wir heißen denselben herzlich willkommen zum gemeinsamen Wirken für das materielle und geistige Wohlergehen des schweizerischen Gewerbebetriebes. Er ist das spezielle Organ der neu geschaffenen Genossenschaft schweizerischer Kleingewerbetreibender, von welcher wir in diesen Blättern schon oft berichtetet und die morgen, den 9. April, im „Seehof“ in Zürich ihre konstituierende Generalversammlung hält.

Frage.

NB. Obgleich diese Rubrik nur für technische Informationen da ist, werden doch häufig Fragen rein kaufmännischer Natur, die in den Inseratenteil gehören, hier eingerückt; diese werden gewöhnlich mit einer Menge von Offerten beantwortet, deren Förderung uns Kosten und Mühe verursacht. Diese Auslagen werden wir künftig per Nachnahme beim Fragesteller erheben.

196. Wer liefert hölzerne Rechen mit runden Drahtzinken, sogen. Gartenrechen?

197. Wer liefert die billigsten und solidesten Petromotoren (eventuell Benzimotoren) oder wer hätte einen gebrauchten unter Garantie zu verkaufen?

198. Wer liefert dürres feines Nussbaum- und Birnbaumholz, 10–15 Linien stark geschnitten, und zu welchem Preis?

199. Wie viel Quellwasser ist erforderlich zu einer Wasserversorgung für circa 200 Haushaltungen? Eventuell wie viel Liter berechnet man per Tag auf jede Haushaltung? Wie weite Röhren müßten angelegt werden bei der Hauptleitung von circa 800 Meter Länge und 80 Meter Gefäß? Wie teuer kommen die verschiedenen Größen von quellselvener Nussbaumröhren?

200. Wo wäre ein noch brauchbares Modell für Cementröhren von 30 Centimeter Höhe zu annehmbarem Preise erhältlich? Angabe vom Zustand und Preis erwünscht.

201. Wer würde zu annehmbarem Preis die Lieferung von geschnittenem, durchaus naturtrockenem, gefundem, schönem braunen, sogen. „italienischen“ Nussbaumholz, frei von entstellenden Resten, zum Teile in bestimmten Längen und Breiten, übernehmen, und zwar in Dicken von 25" 20" 15" 10" 9" u. Quantitäten von ca. 100 □ 1050 □ 1000 □ 450 □ 750 □ Lieferung eventuell auch blos teilweise?

202. Wer in der Schweiz liefert Auszugstische als Spezialität?

203. Wer ist Lieferant von Feldflaschen, 4–8 Liter fassend?

204. Wer ist Spezialist für Marmorsäge-Einrichtungen?

Antworten.

Auf Fragen 166, 174 und 177. B. Scheller, Schaffhausen.

Auf Frage 171. H. Grande, Holzbildhauer in Unterstrasse Zürich, liefert Holzschnitzereien in jedem Stil und allen Holzarten. Kunstgerechte Ausführung und mäßige Preise.

Auf Frage 174 diene zur Antwort, daß auf fraglichen Bandsägen 20–25 Centimeter dicke geschnitten werden kann. Vorzügliche Bandsägen liefert der Vertreter einer Leipziger Maschinenfabrik, Herr Eduard Stofer in Weinfelden.

Auf Frage 171. Schöne sauber geschnitzte Holzornamente in Linden-, Eichen- und Nussbaumholz liefert zu den billigsten Preisen Joh. Buri, Holzbildhauer, Chur.

Auf Frage 180 teilen wir mit, daß wir vermöge unseres großen Lagers dürrer Eichenbretter im Falle sind, fragliche Lieferung zu übernehmen. Nähere Bedingungen sind wir bereit dem Fragesteller direkt zu beantworten. Parquet- und Chaletfabrik Interlaken.

Auf Frage 170. Abnehmer von leeren Goldbüchlein ist Gottfried Beuttnner, Bischofszell.

Auf Frage 171. Die mechanische Bildhauerei von Chr. Fischer in Beckenried (Nidwalden) entspricht in jeder Branche konkurrenzfähig, gut und billig.

Auf Frage 191. Möchte mit Fragesteller in Korrespondenz treten. Ad. Goßmann, Schieferdecker, Zürich III, Auferstahl, Köchlistr. 10.

Auf Frage 177 wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Ad. Zürcher, Löwenstraße 9, Zürich.

Auf Frage 190 wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Ad. Zürcher, Löwenstraße 9, Zürich.

Auf Frage 184. Wir liefern Ventilatoren und Luftreiniger mit Druckwasserbetrieb nach bewährtester Konstruktion (wohl die einfachste, welche überhaupt existiert) und stehen mit Spezialofferten gerne zu Diensten. Ullmann u. Co., Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage 184. Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. H. von Russ, Basel.

Auf Frage 177. Holzspulen jeder Art liefert die mechanische Holzwarenfabrik von Gottfried Streuli in Sisibbrugg.

Auf Frage 166. Die besten und einfachsten Baugerüsthalter, Anmachern und Abmachern ganz ohne Hammer oder Zange, kann man von L. Frion, Utengasse 39, Basel, beziehen. Muster können zugeschickt oder eingesehen werden.

Auf Frage 180. Dürres Eichenholz verschiedener Dimensionen hält stets auf Lager die Holzhandlung von Ulrich Nutzhauser in Hemmersweil b Amrisweil. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 185. Man kann mit gewöhnlichen Bandsägeblättern Bauholz schneiden, wenn sie guten Weg haben, scharf gefeilt und gut gespannt sind und schnell laufen. Fast immer wird

in dickem Holz der Fehler gemacht, daß der Säge zu viel zugesetzt wird. Will man eine Bandsäge öfter zum Schneiden von Bauholz benützen, so soll sie einen leichten, wegnehmbaren Sägewagen mit Riemenantrieb erhalten. Nur so kann ein regelmäßiger und für die Schnittkraft der Säge passender Vorschub des Bauholzes erhalten werden. Das gleiche gilt übrigens auch für die Fräsen. B.

Auf Frage 195. Wir haben eine so gut wie neue Korkzerkleinerungsmaschine gleicher Konstruktion, wie wir seinerzeit an die Herren Alpteg u. Co. in Dürrenäsch geliefert, und würden dieselbe zu Fr. 250 erlassen. Verkaufspreis einer neuen Fr. 800. A. Weidenmann Jenny, Basel.

Auf Frage 184. Luftventilatoren mit dazu passenden Turbinen liefern Uemmer u. Co., Maschinenfabrik in Basel, und stehen Prospekte zur Verfügung.

Auf Frage 190. Gutes und billiges Öl zum Einölen von Cementröhrenformen liefert G. A. Pestalozzi, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1.50 per Quartal). Daselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die „Illustrirte schweizer. Handwerker-Zeitung“ Samstags. Der Submissions-Anzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Die Eisenbahngesellschaft Huttwil-Wolhusen beschreibt hiermit nachfolgende Arbeiten und Materiallieferungen zur Konkurrenz aus: I. Unterbau: a) Sämtliche Erdarbeiten der zu erstellenden Eisenbahnlinie Huttwil-Wolhusen, 25,3 Kilometer lang; Gesamt-Erdbewegung circa 180,000 Kubikmeter. b) Errichtung von circa 1400 laufenden Meter Cementröhren-Dohlen. c) Errichtung von circa 2200 Kubikmeter Mauerwerk für Stützmauern, Brücken und Durchlässe. d) Lieferung und Einbringung von circa 80,000 Kubikmeter Schottermaterial. e) Chauffierung von Straßen, Wegen und Börlänen, zusammen circa 8000 Kubikmeter. II. Oberbau: a) Lieferung von circa 32,000 Stück Holzschwellen von 220/14/22 Centimeter. b) Legen des Oberbaus. III. Errichtung der Hochbauten auf sämtlichen Stationen. Übernahmsofferten für das ganze oder einzelne Abteilungen sind bis den 30. April 1893 schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Übernahmsofferte für die Huttwil-Wolhusen-Bahn“ bei Nationalrat Hochstraten in Willisau einzureichen. Kostenvoranschläge und Bedingungen können auf dem Direktionsbüro der Langenthal-Huttwil-Bahn in Huttwil eingesehen werden.

Der Gemeinderat von Wartau eröffnet hiermit freie Konkurrenz für die Ausführung einer Schutzbaute bei Trübbach. Es ist ein Kanal auszuheben und ein Damm zu erstellen mit Böschungsplaster und mit dem nötigen Mauerwerk zum Anschluß einer Schleuse. Voranschlag rund Fr. 6800. Pläne und Bauvorschriften können eingesehen werden beim Gemeindeamt, Bauvorschriften zu dem bei Jahn, Gemeinderat in Azmoos, und bei der Kanzlei. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Schutzbaute bei Trübbach“ versehen bis spätestens den 20. April 1893 an das Gemeindeamt Wartau abzugeben.

Die Gemeinde Volken ist willens, um den Garten bei ihrem Schulhaus einen eisernen Gartenzaun mit Cement- oder Sandsteinobel erstellen zu lassen. Sachverständige, welche diese Arbeiten übernehmen wollen, werden eingeladen, ihre bezüglichen Eingaben schriftlich und verschlossen an Herrn Präsident Keller in Volken bis zum 13. April 1893 einzufinden. Die bezüglichen Vorschriften liegen ebendaselbst zur Einsicht offen.

Die Kirchgemeinde Gurzelen hat beschlossen, ihren neuen Friedhof einzufrieden zu lassen. Es werden Angebote angenommen sowohl für Errichtung eines hölzernen Palisadenzaunes mit eisernen Pfosten und Verbindungen (Patten), als auch solche für Herstellung einer ganz eisernen Umzäunung. Eingaben werden bis 1. Mai entgegengenommen von den Hrn. Christian Dähler, Lehrer in Seftigen, und Christian Zumbach, Präsident in Gurzelen, wo auch näheres vernommen werden kann.

Für den Neubau der Unstädtkirche zum „guten Hirten“ in Altstätt sind zu vergeben: a) die Granitarbeiten; b) die Steinhouerarbeiten; c) die Eisenlieferungen (I.-Balten). Pläne und Beschriebe können auf dem Büro von Aug. Hardegger, Architekt Blumenaustrasse 30, St. Gallen, eingesehen werden, an den auch Offerten bis 15. April einzureichen sind.

Malerarbeiten von ca. 250 Quadratmeter am Schulhaus in Bachs (Zürich). Nähere Bestimmungen bei dem Präsidium der Schulpflege. Offerten an dasselbe bis 10 April.

Legen und Sichten der Röhren für Zuleitung des Wassers aus den Hornsägequellen nach der Stadt Winterthur. Lieferung von Gußröhren mit 650, 550, 500, 450, 300 und 200 Millimeter Durchmesser auf eine Strecke von 12,500 Meter. Defizienz und Wiedereindecken der Leitungsräume auf entsprechende Länge. Normaltiefe circa 2 Meter und Stollendurchbruch beim Burgfelsen. Akten und Pläne etc. im Büro des städtischen Wasserwerkes an

der Kasernenstraße. Offerten unter Aufschrift „Wasserversorgung Winterthur“ an die Direktion des Wasserwerkes Winterthur bis 10. April.

Zimmerarbeiten für den Bau des Schieß- und Scheibenstandes, sowie der Festhütte für das Basellandschaftliche Kantonal-schützenfest in Binningen. Pläne und Bauvorschriften bei Herrn Zimmermeister L. Buser. Eingabefrist 15. April.

Bauarbeiten für eine neu zu errichtende Seidenweberei in Badisch-Rheinfelden. 1. Erdarbeiten zirka 2000 Kubikmeter; 2. Bruchsteinmauerwerk für Fundamente und Umfassungsmauern 2300 Kubikmeter; 3. Beton zwischen T-Eisen 2400 Quadratmeter; 4. Betonböden 3400 Quadratmeter; 5. Eisenkonstruktionen 170,000 Kilogramm; 6. Neufüre und innere Verglasung von Dachobdichtern 2100 Quadratmeter; 7. Holz cementbedachung mit Korksteinisolierung 2500 Quadratmeter; 8. Holzböden auf Lagerhölzern 2800 Quadratmeter; 9. Spenglerarbeiten diverser Art. Pläne, Bauvorschriften und Maßberechnungen können auf dem Bureau des Herren Baumann, Streuli u. Co., Thalgaße Nr. 16, Zürich, eingesehen werden. Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen an diesen einzusenden bis 10. April.

Die Zimmermannsarbeiten für das Schulhaus Wollerau werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Uebernahmsofferten sind bis 9. April 1893 verschlossen an Herrn Ständerat Kümmen in Wollerau einzureichen, woselbst Pläne und Bauvorschriften aufliegen.

Die Gemeinde Chaux-de-Fonds schreibt hiermit die Arbeiten für 400—450 Quadratmeter Straßenpflasterung (Steinpflaster), zur freien Konkurrenz aus. Eingaben sind an das Bureau Communal versiegelt unter Aufschrift „Straßenpflasterung“ zu adressieren. Das Pflichtenheft kann im Bureau des Travaux Publics, Chaux-de-Fonds, verlangt oder eingesehen werden. Termin 15. April 1893.

Die Einwohnergemeinde Nidau eröffnet hiermit Konkurrenz über nachgezeichnete Lieferungen und Arbeiten für ihre Hochdruck-Wasserversorgung: 1. Errichtung des Reservoirs von 230 Kubikmeter Inhalt; 2. Errichtung der Leitungen: a) zirka 1562 Laufmeter von 150 Millimeter Lichtweite, b) zirka 235 Laufmeter von 120 Millimeter Lichtweite, c) zirka 925 Laufmeter von 100 Millimeter Lichtweite; 3. Lieferung von 13 Stück Schieberhähnen, 17 Stück Hydranten, sowie der erforderlichen Formstücke sc. Pläne, Bedingnishefte und Werbvertrag liegen im Rathause zu Nidau zur

Einsicht auf, woselbst auch Angebotformulare erhoben werden können. Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Wasserversorgung“ bis und mit dem 15. April 1893, abends 5 Uhr, dem Einwohnergemeinderat von Nidau einzureichen.

Die Bauschmiedearbeiten und die Lieferung von Walzeisen für das neue Zollgebäude an der Elisabethenstraße in Basel werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bedingungen und Angebotformulare werden auf schriftliches Verlangen den Rekurrenten durch die Direktion der eidgen. Bauten in Bern zugefandt werden. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern verschlossen und unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Basel“ bis und mit dem 9. April franko einzureichen.

Über Erstellung einer Straßenbeleuchtung Nünikon wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet. Bauvorschriften und Aufforderbungen liegen bis zum 9. April bei Herrn Präsident Meier zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten sind innert gleicher Frist verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für Straßenbeleuchtung“ der Vorsteuerschaft einzureichen.

Erfüllung eines Bauprojektes nebst Voranschlag für die Eisenbahmlinie Konolfingen-Hazle, sowie die Verifikation des Bauprojektes für die Linie Konolfingen-Thun. Offerten für Erfüllung dieser Arbeiten auf dem Bureau des Direktors der Emmenthalbahn in Burgdorf einzureichen bis 15. April.

Neueste Frühlings- und Sommer-Stoffe

100 cm breit Reine Wolle pr. Mtr. Fr. 1.25, 1.45 bis 2.45, sowie die hochfeinsten Nouveautés in hell und dunkel, glatt und damassiert, noppé und gerippt, zu billigsten Preisen, versendet Meter-, Hoben- und Stückweise franko an Private das erste Schweiz. Stoff-Versandhaus Oettinger & Co., Zentralhof, Zürich.

Muster obiger, sowie sämtlicher Herren- und Knabenkleider-Stoffe

140 cm breit, per Meter Fr. 2.45 b's 8.75 franko bereitwilligt.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung W. Senn jun. in St. Gallen:

Arthur Wilke, Die elektrischen Mess- und Präzisions-Instrumente. Mit besonderer Rücksicht auf ihre Konstruktion. Ein Leitfaden der elektrischen Mesfkunde. Mit 59 Abbildungen. Zweite Auflage. 17 Bogen. Octav. Geheftet Fr. 4.—, gebunden Fr. 5.40.

Zu verkaufen:

42) Schlosserei, bestes Geschäft, ohne Konkurrenz, in einem st. gallischen Städtchen in ausgezeichnetem Betrieb, alleinige Ausführungen aller Stadtarbeiten. Verkaufsgrund: Familienverhältnisse. Preis: Fr. 14,00. Anzahlung Fr. 3—4000. Antritt nach Uebereinkunft. — Näheres unter Beilegung von 20 Cts. im Marken und unter Angabe der Nr. 996 zu erfahren durch:

E Steiger,
Rechtsagentur u. Liegenschaftsbureau
28 Anerstrasse 28,
Zürich III.

Für Schlossermeister.

39) Ein junger, kräftiger Bursche wünscht bei einem tüchtigen Schlossermeister in die Lehre zu treten. Auskunft erteilt die Expedition d'r Handwerker-Zeitung in St. Galen unter Chiffre 39.

Wasserrad

zu kaufen gesucht, 2 m 50 cm breit, 10—11 Fuss hoch, oberschlächtig. (35)

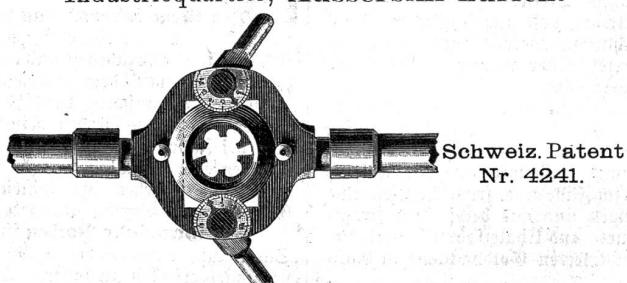
A. Tiarks,
Möbelfabrik, Turbenthal.

Lehrlings-Gesuch.

9) Ein kräftiger, intelligenter Knabe aus guter Familie kann die Möbelschreinerei gründlich erlernen bei

M. Dreyer, Schreiner,
St. Gallen.

Aktiengesellschaft für Fabrikation Reishauer'scher Werkzeuge Industriequartier, Aussersihl-Zürich.



Schweiz. Patent
Nr. 4241.

Schneidekluppen für Gasrohre neuester Konstruktion.
Gewindschneidezeuge aller Systeme.
Werkzeuge für Maschinenbau, Gas- und Wasser-
574) Installationen.

Mosaik- und Cement-Plättli
zu Fußböden und Wandbekleidungen fabriziert, liefert und verlegt [536]

Knabenhans-Sigrist,
Hottingen-Zürich

Preis-Album zu Diensten.

Drahtgewebe

in Eisen und Messing, verzinkt, verzinnt, vernickelt für Metall- und Blechwarenfabriken, Mühlebaugeschäfte, Pumpen- und Maschinenfabriken, chemische Fabriken etc.

Siebe u. Wurfgitter für Giessereien, Bau-
meister, Cementge-
schäfte und Handlungen.

Drahtgeflechte für Hühnerhöfe, Hofeinfassungen; **Gartengränder**, Blumentische. Speisekästen, Fusskratz-eisen, Maulkörbe und Drahtwaaren jeder Art liefert billigst **G. Bopp**, Sieb- und Drahtwaarenfabrik. 234] in Hallau (Kt. Schaffhausen).

38) Unterzeichneter liefert zugeschnittenes

Sesselholz u. Kammägel in allen wünschbaren Holzsorten zu annehmbaren Preisen. Empfehlend

J. Willi,
Säge Malans
(Kt. Graubünden).

Zu kaufen gesucht:

ein Gasmotor von 12—18 Pferdekräften. Offerten mit Preisangaben befördert die Annonen-Expedition (36)

Haasenstein & Vogler in Bern
sub Chiffre W 3230 Y.

Zu pachten gesucht:

33) **Haus** in einer Stadt oder grossen schönen Ortschaft der deutschen Schweiz, eine nachweisbar rentable

Schmiede.

Gross, hell, gut eingerichtet, mit zwei Feuer wo möglich; solche in welcher Stein- und Bildhauerwerkzeuge etc. gemacht werden, wird vorgezogen. Franko Offerten mit B A Sch. poste restante Baden (Aargau) innert 8 Tagen.

Für Schlossermeister!

11) Für einen Knaben, der das Schlosserhandwerk erlernen will, wird ein tüchtiger Lehrmeister gesucht. Anmeldungen nimmt entgegen und erteilt Auskunft

R. Härdi, Armenpfleger,
Lenzburg.